

## Bennau

Schulort:	Bennau	Kanton 1799:	Waldstätten	Ort/Herrschaft 1750:	Schwyz
Konfession des Orts:	katholisch	Distrikt 1799:	Einsiedeln	Kanton 2015:	Schwyz
		Agentschaft 1799:	Bennau	Gemeinde 2015:	Einsiedeln
		Kirchgemeinde 1799:	Einsiedeln		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 121-122v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2033: Bennau, [http://www.stapferenquete.ch/db/2033].				
In dieser Quelle werden folgende	- Bennau (Niedere Schule, katholisch)				
2 Schulen erwähnt:	- Bennau (Niedere Schule, Feiertagsschule, Sonntagsschule, katholisch)				

23.02.1799

Viertel Benau den 23 Hornung 1799.

Freiheit Gleichheit

Andworden Auf die Fragen über den Zustand der schulen an jedem Ort

### I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.  
I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?  
I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?  
I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?  
I.1.d In welchem Distrikt?  
I.1.e In welchen Kanton gehörig?  
I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.  
I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.  
I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und  
I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.  
I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.  
I.4.a Ihre Namen.  
I.4.b Die Entfernung eines jeden.
- Die schule wird in des schulmeisters Hause gehalten, eine halbeviertelstunde von der kapell entfernt im viertel Benau zur Pfarrer Einsiedlen eine Stunde von Einsiedlen agentschaft Benau Distrikt Einsiedlen Kanton Waldstätten
- Häuser im umkreise einer viertelstunde 22 im umkreise der andern 2
- Die Nächste schule gegen Mittag am Rothenthuren 2 Stunde gegen Morgen Einsiedlen eine Stunde, gegen Miternacht eine Halbe Stunde
- Jn der schule Lehrt man schreiben und Lesen
- Die schule wird gehalten im Winter von Martinistag Bis anfangs Meimonats
- schulbücher sind Bestimt der kleiner Einsiedlischen kathekisemus vorschriften hat man einige gestochene um die anfangsgründe des schreibens zu erlernnen
- Die schule dauret 3 Stunde am Morgen
- Man kan die Kinder theils wegen entfernung der Häuser theils wegen geringer anzahl der Kinder in keine Klasen eintheilen

### II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?  
II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?  
II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?  
II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?  
II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?  
II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?
- Schullehrer.
- Bey der ehevorigen verfassung wälte den schulmeister ausschlislich der Pfarer zu Einsiedlen, Bey der gegenwärtigen wählte ihn die Munizipalität zu Einsiedlen Jch als wirklicher schulmeister heise Johan domini öchsli 20 Jahr alt unverheirathet, schulmeister Bin ich diesen Winter, mein Beruf ist eine gemeine arbeit, Neben dem Lehramt habe ich keine andere [[[Seite 2] verrichtungen
- Wie heißt er?
- Jch als wirklicher schulmeister heise Johan domini öchsli 20 Jahr alt unverheirathet, schulmeister Bin ich diesen Winter, mein Beruf ist eine gemeine arbeit, Neben dem Lehramt habe ich keine andere [[[Seite 2] verrichtungen
- Wo ist er her?
- Wie alt?
- Jch als wirklicher schulmeister heise Johan domini öchsli 20 Jahr alt unverheirathet, schulmeister Bin ich diesen Winter, mein Beruf ist eine gemeine arbeit, Neben dem Lehramt habe ich keine andere [[[Seite 2] verrichtungen
- Hat er Familie? Wie viele Kinder?
- Wie lang ist er Schullehrer?
- Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
- Jch als wirklicher schulmeister heise Johan domini öchsli 20 Jahr alt unverheirathet, schulmeister Bin ich diesen Winter, mein Beruf ist eine gemeine arbeit, Neben dem Lehramt habe ich keine andere [[[Seite 2] verrichtungen
- Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
- diesen Winter Besuchen 16 Kinder die schule 14 Knaben und 2 Mägden
- Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)  
IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?  
IV.13.b Wie stark ist er?  
IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?  
IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- Aus dem gemeind gut erhalte ich als schulmeister 8 Kronen
- Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
- schulgelt Bezahlt jedes Kind eine halbe Kronen welches aber wegen Armuth der Aeltern schlecht Bezahlt wird

IV.15 Schulhaus. schulhaus ist kein eigens  
 IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?  
 IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?  
 IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?  
 IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?  
 IV.16 Einkommen des Schullehrers.  
 IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.  
 IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?  
 IV.16.B.a Schulgeldern?  
 IV.16.B.b Stiftungen?  
 IV.16.B.c Gemeindegassen?  
 IV.16.B.d Kirchengütern?  
 IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?  
 IV.16.B.f Liegenden Gründen?  
 IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Im Somer hat man Feyr und sonntag die schule welche schlecht Besucht worden Ale übrigen Fragen kan ich nur mit Nichts Beantworten Republikanischer grus und Hochachtung Bürger Johan domini öchsli schulmeister im viertel Benau

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 121-122v  
 Viertel Benau den 23 Hornung 1799.  
 Briefkopf Freiheit Gleichheit  
 Andworden Auf die Fragen über den Zustand der schulen an jedem Ort  
 Transkriptionsdatum 12.06.2013  
 Datum des Schreibens 23.02.1799  
 Faksimile 2033BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1465\_fol\_121-122v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name Öchsli  
 Verfasser Vorname Johan Domini  
 Vom Lehrer verfasst? Ja  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<b>Bennau</b>	Kanton 1799	Waldstätten	Kanton 1780	Schwyz
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	Einsiedeln	Kanton 2015	Schwyz
Ortskategorie	Weiler	Agentschaft 1799	Bennau	Amt 2000	Einsiedeln
Eigenständige Gemeinde?		Kirchengemeinde 1799	Einsiedeln	Gemeinde 2015	Einsiedeln
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	697887				
Geo. Länge	222791				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Bennau (ID: 2728)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: katholisch  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

#### Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein  
 Art der Klasseneinteilung:  
 Klassenanzahl:  
 Unterrichtete Inhalte: Lesen Schreiben

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		01.05.1799
Stunden pro Schultag		3
Anzahl Wochen		24
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		14
Mädchen		2
Kinder		16
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

**2. Schule: Bennau (ID: 2729)**

Schultypus:                   Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:      Feiertagsschule, Sonntagsschule  
 Konfession der Schule:    katholisch  
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

**Schulfonds****Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 4995)**

Name:                    Öchsli  
 Vorname:                Johann Domini

**Weitere Informationen**

Alter:	20	Herkunft:	
Geschlecht:	Mann	Konfession:	
Zivilstand:	ledig	Im Ort seit:	1 Jahr
Hat er eine Familie?	Nein	Lehrer seit:	
Anzahl Kinder:		Erstberuf:	Keine Angaben
Weitere Verrichtungen?		Zusatzberuf:	Keine Angaben

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:                   Keine

**Schülerzahlen**

Keine Angaben